



DOUBLECHANCEBETTING

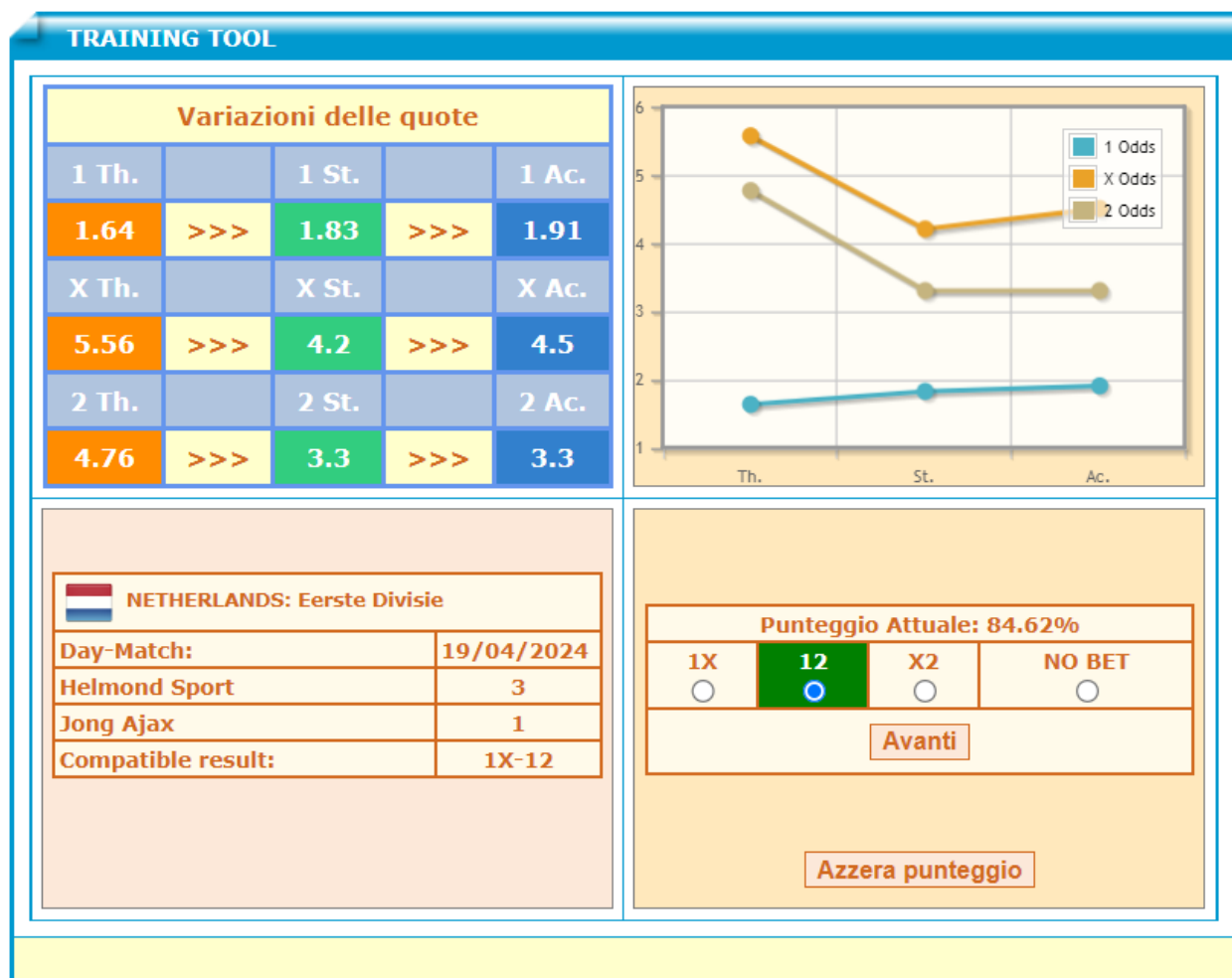
Handbuch zur Quotenanalyse - 1

GRUNDSTUFE

@doublechancebetting.com
info@doublechancebetting.com

QUOTENANALYSE – GRUNDNIVEAU

In diesem Zusammenhang vermitteln wir den Nutzern die notwendigen Grundkenntnisse, um eine effektive Analyse des Quotendiagramms durchzuführen. Handbücher werden später veröffentlicht, um ein höheres Kompetenzniveau zu erreichen. In dieser Anfangsphase, in der es dem Benutzer von Doublechancebetting.com noch an Erfahrung mangelt, werden wir uns auf die Fußballspiele konzentrieren, bei denen die niedrigsten Vorzeichenquoten nicht unter 1,8 fallen. Auf diese Weise können Sie auch mit einer Wette auf sehr wenige Fußballspiele ein vorteilhaftes Einkommen erzielen. Wir empfehlen normalerweise nicht mehr als drei. Von großer Bedeutung ist auch die Vergleichstabelle, in der der Benutzer die Schwankungen der Quoten der Endergebnisse von Fußballspielen sehen kann. Der Vergleich erfolgt ausgehend von der Spalte der statistischen Werte (die erste links [Th.]), mit denen zu Beginn der Veröffentlichung (St.) und dann mit den aktuellen Werten (Ac.) verglichen.



Mit dem von Doublechancebetting.com kostenlos zur Verfügung gestellten Trainingstool können Sie die Analyse von Quotendaten und das Studium von Diagrammen üben. Für Letzteres empfehlen wir Ihnen, den Abschnitt zu „Mustern“ im Benutzerhandbuch sorgfältig zu lesen, das Sie von der Homepage unserer Website herunterladen können.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Suchen Sie nach Fußballspielen, bei denen die theoretische Quote von 1 zwischen 1,50 und 1,70 oder zwischen 1,20 und 1,39 liegt, und vermeiden Sie alle anderen Bereiche, insbesondere die 1,4-fache Quote.
- Bewerten Sie, ob sich dieser Wert in den Bereich zwischen 1,85 und 2,20 entwickelt
- Überprüfen Sie den Wert von 2. Er muss zwischen 5 und 12 liegen, vorzugsweise einen Wert zwischen 7 und 10. Der Endwert darf den Wert von Ergebnis 1 nicht unterschreiten. Ein guter Indikator ist auf jeden Fall, wenn der Wert höher bleibt als das des X-Zeichens, obwohl es nicht als zwingend angesehen werden sollte. Um zwischen 1X und 12 zu unterscheiden, müssen wir uns nun darauf konzentrieren, wie sich X entwickelt.
- Werte, die hoch beginnen (über 4) und hoch bleiben, ohne unter 3,5 zu fallen, müssen uns dazu veranlassen, uns für die doppelte Chance 12 zu entscheiden. Wer in der theoretischen Spalte Werte unter 3 erreicht oder sogar bereits hat, muss uns zur 1X-Wette drängen.

Folgend manche Beispiele für 1X:

1. Do.		1 St.		1 Ac.
1,37	>>>	1,85	>>>	2.05
X Do.		X St.		X Ac.
6.25	>>>	3.7	>>>	3.6
2. Th.		2 St.		2 Ac.
9.09	>>>	3.5	>>>	3.1

1 Th.		1 St.		1 Ac.
1,64	>>>	1,91	>>>	1,91
X Th.		X St.		X-Ac.
4	>>>	3.5	>>>	3.5
2 Th.		2 St.		2 Ac.
7.14	>>>	4	>>>	4

1 Th.		1 St.		1 Ac.
1,37	>>>	2.1	>>>	2.15
X Th.		X St.		X-Ac.
4.17	>>>	3	>>>	2.9
2 Th.		2 St.		2 Ac.
33,33	>>>	3.6	>>>	3.5

1 Th.		1 St.		1 Ac.
1,54	>>>	2.3	>>>	2.1
X Th.		X St.		X-Ac.
4,35	>>>	3.6	>>>	3.5
2 Th.		2 St.		2 Ac.
8,33	>>>	2.5	>>>	2.8

1 Th.		1 St.		1 Ac.
1,56	>>>	2.1	>>>	2,25
X Th.		X St.		X-Ac.
3,85	>>>	3.6	>>>	3.3
2 Th.		2 St.		2 Ac.
10	>>>	3.3	>>>	3.2

Manche Beispiele von 12:

1. Do.		1 St.		1 Ac.
1,72	>>>	2.05	>>>	2.1
X Do.		X St.		X Ac.
4.17	>>>	3.9	>>>	4.1
2. Th.		2 St.		2 Ac.
5.56	>>>	3.5	>>>	3.2

1 Th.		1 St.		1 Ac.
1,33	>>>	1,75	>>>	1,83
X Th.		X St.		X-Ac.
6,67	>>>	3,75	>>>	3,75
2 Th.		2 St.		2 Ac.
10	>>>	4	>>>	3,75

1 Th.		1 St.		1 Ac.
1,50	>>>	1.9	>>>	1.9
X Th.		X St.		X-Ac.
4,76	>>>	3.6	>>>	4
2 Th.		2 St.		2 Ac.
8.33	>>>	4.1	>>>	3.6

1 Th.		1 St.		1 Ac.
1,61	>>>	1.9	>>>	1.9
X Th.		X St.		X-Ac.
4,35	>>>	3.9	>>>	3.9
2 Th.		2 St.		2 Ac.
6,67	>>>	3.5	>>>	3.5

Allgemeine Richtlinien, die in allen anderen Fällen für eine grundlegende Analyse anzuwenden sind:

- 1) Prüfen Sie, welche Schilder deutlich an Wert verlieren. Generell gilt der Grundsatz, dass das Zeichen, das am meisten an Wert verliert, ein Ausstiegskandidat ist.
- 2) Überprüfen Sie immer den x-Wert, wenn er unter 3,5 fällt. Liegt der Wert unter 3, muss die Auslosung unbedingt berücksichtigt werden.
- 3) Wenn der Wert eines der beiden Vorzeichen letztendlich ähnlich (kleiner als 0,5) dem des Unentschiedens ist, entscheiden wir uns für 12, solange das Unentschieden über 3,4 liegt.
- 4) Wenn die Vorzeichen 1 und 2 von unterschiedlichen Werten ausgehen und sich dann annähern, bis sie ähnlich sind (weniger als 0,5) und der Breakeven auf 3,5 oder sogar weniger sinkt, entscheiden wir uns für den Breakeven und den niedrigeren. Offensichtlich darf die in Absatz 3 beschriebene Hypothese nicht eintreten.

Mit diesen letzten 4 Hinweisen schließen wir diese erste Einführung in die Analyse grundlegender Quoten für Anfänger ab. Es empfiehlt sich, so viel wie möglich mit unserem Trainingstool zu üben, um sich mit den meisten auftretenden Fällen vertraut zu machen. Seien Sie bereit für die nächsten Tutorials, die Sie auf ein immer professionelleres Niveau Ihrer analytischen Fähigkeiten bringen und es Ihnen ermöglichen, eine immer größere Anzahl von Übereinstimmungen sicher zu analysieren. Bis bald!